

Auf der Suche nach dem Selbst

Literaturkritik und
Textrevisionen anhand
zeitgenössischer Kurzprosa.

Florian Lamke
Stefan-George-Gymnasium Bingen

Gliederung

- **Drei Standbeine der Unterrichtseinheit**
- **Thesen und didaktische Überlegungen**
- **Konzeption**
- **Chancen und Risiken**

Die drei Standbeine der Unterrichtseinheit

Prozessorientierte Schreibdidaktik

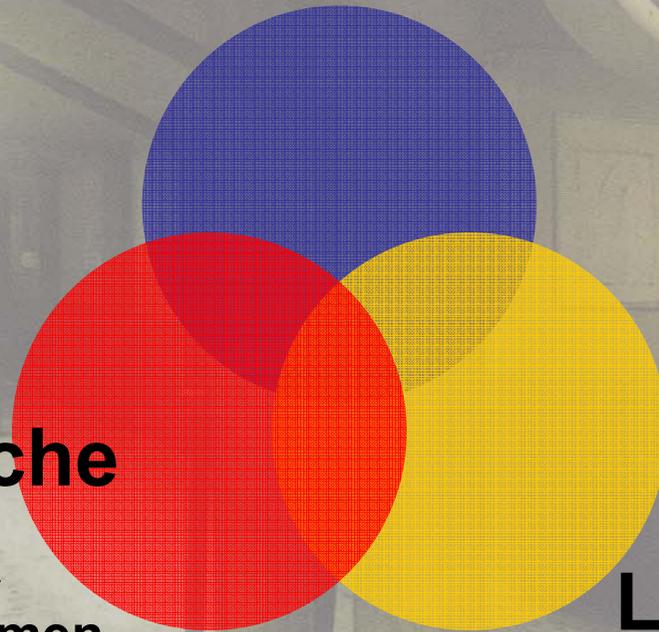
→ Überarbeitungskompetenz

Zeitgenössische Kurzprosa

→ Themen und Formen

→ Methoden der Texterschließung
und Interpretation

Literaturkritik



Zeitgenössische Kurzprosa

Thesen:

Die Themen der zeitgenössischen Literatur bieten für Jugendliche im Oberstufenalter ein hohes Identifikationspotential.

Es ist sinnvoll, Schülern einen Zugang zur zeitgenössischen Literatur zu ebnen und ihnen Hilfsmittel zur Teilhabe am literarischen Leben an die Hand zu geben.

Literaturkritik

These:

Schüler sollen bei der Behandlung von Literatur nicht darauf geeicht werden, die ›richtige Interpretation‹ des Lehrers zu erschließen, sondern dazu befähigt werden, eigene Deutungs- und Bewertungsmaßstäbe zu entwickeln.

Prozessorientierte Schreibdidaktik

These:

Eine nachhaltige Förderung der Schreibkompetenz muss prozessorientiert vorgehen und Techniken der Textplanung und Überarbeitung (Textrevison) vermitteln.

DER SPIEGEL, 1991



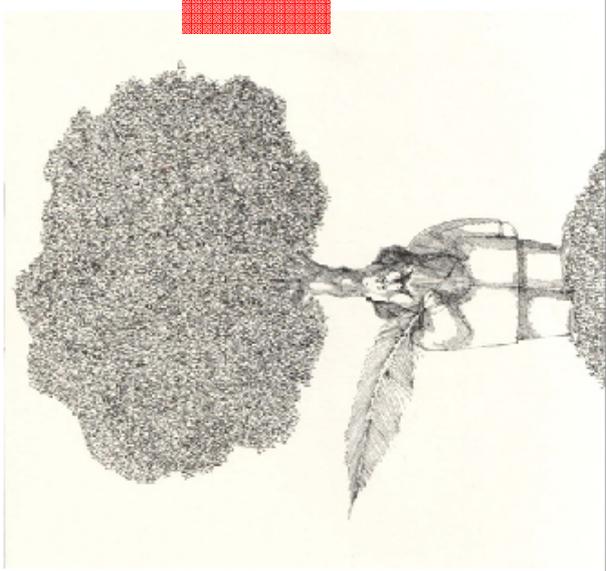
„Mein lieber Günter Grass...“

Marcel Reich-Ranicki
über das Schreiben
eines großen Schriftstellers

© FOCUS

Innsbrucker Zeitungsarchiv

Aktuelles
Suche in allen Datenbanken:



Innsbrucker Zeitungsarchiv zur deutsch- und fremdsprachigen Literatur - IZA
Medienarchiv und Forschungseinrichtung für Literaturkritik, Literaturvermittlung und Rezeptionsforschung

- Suche in den einzelnen Sammlungen**
- ♦ [Altbestand 1960-2000](#)
 - ♦ [Neubestand 2000-heute](#)
 - ♦ [Literatur- und Kulturzeitschriften](#)
 - ♦ [Audio-Videothek](#)
 - ♦ [Literaturtag: Sprachsatz](#)

http://www.uibk.ac/iza

- Dokumentations- und Forschungsstelle**
- ♦ [Informationen zu den Sammlungen](#)
 - ♦ [Sondersammlungen](#)
 - ♦ [Projekte](#)
 - ♦ [Publikationen](#)
 - ♦ [Studium](#)

ZSUZSA BÁNK

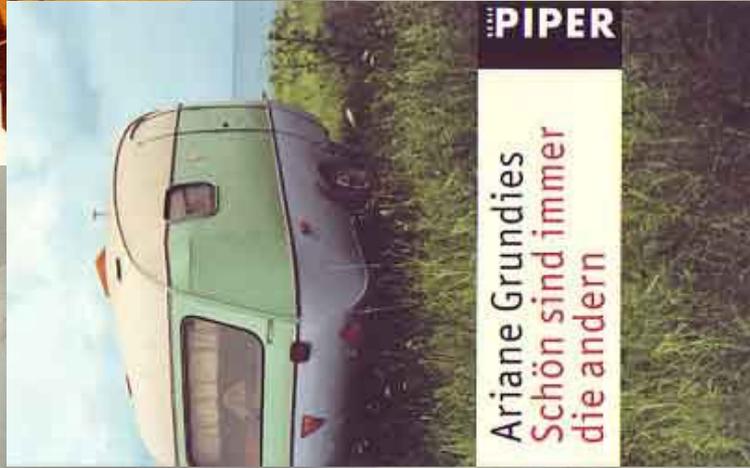
Heiße^{ster}
ERZÄHLUNGEN

Sommer



PIPER

Ariane Grundies
Schön sind immer
die andern



Anke Stelling
Glückliche Fügung



Maikewetzel
Lange Tage



COLLECTION S. FISCHER

Gruppenverteilung für die Schreibkonferenzen

Nr.	Teilnehmer/in I	Teilnehmer/in II	Teilnehmer/in III	Rez.
1	Philipp (B)	Jonas (S)	Maria (G)	Wetzel
2	Jens (S)	Sarah (G)	Frederic (W)	Bánk
3	Jonas (B)	Matthias (G)	Elisa (W)	Stelling
4	Celina (B)	Melanie (S)	Anna (W)	Grundies
5	Kai (B)	Roland (G)	Ingemar (S)	Wetzel
6	Marc (S)	Anne (G)	Eva (W)	Bánk
7	Carolin (B)	Maximilian (G)	Dominique (W)	Stelling
8	Annika (B)	Anne (S)	Philipp (W)	Grundies
9	Max (S)	David (W)		Grundies

Chancen

- **Verzahnung der drei Standbeine erfolgreich → produktive Arbeit vor allem durch die avisierte Veröffentlich.**
- **inhaltliche Erfolge: kritischer Blick auf Literatur, aber begründet**
- **in Bezug auf Literaturkritik und zeitgenössische Literatur: Hemmschwellen abgebaut**
- **Techniken der Überarbeitung (teilw.)**

Risiken / Probleme

- **textrevisionistische Verfahren**
- **keineswegs ausgeschöpft → fehlende Vorbereitung**
- **Zeitdisposition durch drei Standbeine**
 - **für alle Bereiche zu oberflächlich**
- **teilweise Schwierigkeitsgrad der lit. Texte unterschätzt (v. a. Sequenz I)**
- **Kooperation mit der Tageszeitung**